

Gedenken: Digitales Totenbuch online

Weimar. Die Gedenkstätte Buchenwald hat im Internet ein digitales Totenbuch veröffentlicht. Damit soll an jene Opfer erinnert werden, die von den Nazis in dem Vernichtungslager ermordet worden. Das über einen Zeitraum von zehn Jahren erarbeitete Totenbuch enthält bislang 38000 Namen und soll weiter ergänzt werden. In Buchenwald bei Weimar hatten die Faschisten zwischen 1937 und 1945 etwa 250000 Menschen inhaftiert; rund 56000 Menschen von ihnen starben. (jW)

Das digitale Totenbuch ist abrufbar unter www.buchenwald.de/totenbuch
<https://www.jungewelt.de/artikel/142815.gedenken-digitales-totenbuch-online.html>